

Evangelische
Tochtergemeinde A.B.
Haid

Gemeindebrief



2/im Juni 2023



Geh aus mein Herz
und suche Freud
in dieser
lieben Sommerzeit
an deines
Gottes Gaben.
Schau an der schönen
Gärten Zier
und siehe,
wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket
haben,
sich ausgeschmücket
haben.

Paul Gerhardt



Wir sind für Sie da

Pfarrer:	Werner Graf	Tel.: 0699/188 77 441 werner.graf@evang-haid.at
Kuratorin:	Ulrike Sahl-Neubacher	Tel.: 0676/40 32 921 ulli.sahl@logopaedie- badhall.at
Kuratorin-Stv.:	DI (FH) Anja Védrenne- Lacombe, B.Ed.	Tel.: 0677/63 09 43 06 anja.v.lacombe@gmail.com
Gottesdienst:	Jeden Sonntag, 10.00 Uhr	
Familiengottesdienst:	Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	
Pensionisten- nachmittag:	1x pro Monat dienstags 14.00-17.00 Uhr im Gemeindesaal, Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	Tel.: 07229/87 6 78
Sprechstunden Kirchenbeitrag:	jederzeit, wir bitten um tele- fonische Terminvereinbarung	Tel.: 07229/87 6 78 pg.haid@evang.at
Konto-Nr. für Spenden:	Allgem. Sparkasse OÖ IBAN: AT80 2032 0171 0030 7517 BIC: ASPKAT2LXXX	
Muttergemeinde Traun:	Dr. Knechtl-Straße 31 4050 Traun	Tel. 07229/72 581 www.evang-traun.at
<p>Wir sind für Sie erreichbar: Evang. Pfarramt Haid, Adalbert-Stifter-Straße 15, 4053 Haid Tel. 07229/87 6 78, Mail: pg.haid@evang.at, www.evang-haid.at</p>		

Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben: Evang. PG Haid

Alle Texte, soweit nicht anders angegeben: Kuratorin Ulrike Sahl-Neubacher, Pfr. Werner Graf

Nähere Infos zu Veranstaltungen unserer Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte auch
den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes und unserer Homepage www.evang-haid.at.

Telefonseelsorge: Notruf 142



Liebe Gemeindeglieder!

Es gibt Lieder, die geraten nach wenigen Jahren in Vergessenheit. Es gibt aber auch Lieder, die singen sich nicht ab, auch nach 370 Jahren nicht. Eines davon ist das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Es ist ein Lieblingslied von Groß und Klein, von Alt und Jung.

*„Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.“*

Ja, das Herz kann ausgehen. Schauen Sie nach draußen aus dem Fenster. Oder gehen Sie hinaus - am besten allein. Öffnen Sie sich und schauen Sie, was alles wächst und gedeiht. Ist das nicht Grund zur Freude? Erstaunlich, wie die Natur uns Gegenbilder zu Krieg und Krisen schenkt.

Paul Gerhardt dichtet diesen Text 1653. Fünf Jahre nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges.

Als der Krieg ausbricht, ist er selbst gerade 11 Jahre alt, ein Kind. Und 41 Jahre alt ist er, als der Krieg mit Besiegelung des Westfälischen Friedens endlich vorbei ist.

Wie viele andere so hat auch Paul Gerhardts Familie unter dem Krieg und seinen Folgen zu leiden. Hunger, Gewalt und Seuchen brachte der Krieg. Mit 12 Jahren verliert Paul seinen Vater, mit 14 seine Mutter. Paul Gerhardt erlebt Leben und Sterben in enger Verbindung.

...Fortsetzung nächste Seite



Zur Besinnung - Fortsetzung

Und das Erstaunliche ist: Auch nach 30 Jahren Krieg und Zerstörung mit Toten und Verletzten, Grausamkeiten und Krankheiten kann er sich noch – oder wieder – am Reichtum der Natur freuen. Kann er Lieder dichten, die das Leben und das Gottvertrauen besingen. In allem, was die Natur zu bieten hat, sieht Paul Gerhardt Zeichen von Gottes Güte. Solange das alles noch wächst und gedeiht, gibt es in diesem irdischen Leben noch Grund zur Freude. All dies lässt hoffen, dass das Leben – auch angesichts von Krieg und Krisen nicht endet, sondern weitergeht.

Als er das Lied dichtet, ist er Pfarrer in Mittenwalde unweit von Berlin. Ostern und Pfingsten verbindet er mit der Freude an der erwachenden Natur. Unzählige Menschen fassen neuen Mut. Nicht nur zu seiner Zeit. Gerade heute wirken seine Gedanken.

Die Vielfalt und Schönheit der sommerlichen Natur regt Paul Gerhardt an, sich die Herrlichkeit der neuen Welt Gottes vorzustellen, die nach dem Tod auf uns wartet. Hell und leuchtend und wohlklingend. Und voller Freude.

Manchmal können wir Spuren dieser neuen Welt Gottes schon jetzt in unserem Leben entdecken. In Versöhnung und Heilung und Schönheit. Gott sei Dank.

Mit dieser Verheißung Gottes im Rücken können wir gestärkt unser Leben immer wieder neu wagen. Und alle können wir uns anregen lassen:
„Geh aus, mein Herz, und suche Freud.“

Einen erholsamen erquicklichen Sommer
wünscht
Ihnen von Herzen
Ihr
Pfarrer Werner Graf





Liebe Gemeindemitglieder,

das diesjährige **Gustav-Adolf-Fest und der öö. Kirchentag** stehen unmittelbar bevor - herzliche Einladung zum Fest am Fronleichnamstag, 8. Juni, in unsere Nachbargemeinde, die Evangelische Pfarrgemeinde Neukematen!



Anfang April ist Ihnen der **Kirchenbeitragsbescheid 2023** zugegangen. Danke, dass Sie Ihren Beitrag leisten! Auch weiterhin gilt: bitte nehmen Sie bei Bedarf mit uns Kontakt auf, damit wir Ihre Vorschreibung gemeinsam besprechen können! Bei entsprechenden Einkommensnachweisen kann ich Ihren Beitrag Neuberechnen, reduzieren oder bis auf den Mindestbeitrag herabsetzen.

In den letzten Tagen haben Sie unseren Spendenaufruf für den **Gustav-Adolf-Verein und unsere eigene Gemeinde** erhalten. Auch heuer bitten wir im Teil für die eigene Gemeinde für die Renovierung des Hauptportals. Leider hat sich beim Druck der Zahlscheine wie im Vorjahr ein Fehler eingeschlichen - natürlich heißt es richtig „Gustav-Adolf-Verein“ und nicht „Gustav-Adler-Verein“! Danke für Ihre Gabe!

Auf Seite 10 finden Sie Informationen zur **Gemeindevertretungswahl**, die in unserer Gemeinde am 1. Oktober stattfinden wird.



Unsere Besuche zu den **runden und halbrunden Geburtstagen** ab dem 70. Geburtstag sowie die Besuche unserer Jüngsten im Rahmen der **Tau(f)tropfen-Aktion** zum 1.-6. Geburtstag sind voll angelaufen und machen den BesucherInnen sowie den Besuchten Freude!

Ulli Sahl, Kuratorin



Ökumen. GD und WGT - Rückblick



Am 22. Jänner haben wir den **ökumenischen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen** unter dem Motto: „Tut Gutes! Sucht das Recht!“ (Jes 1,17) in und mit der kath. Pfarre Berg gefeiert.

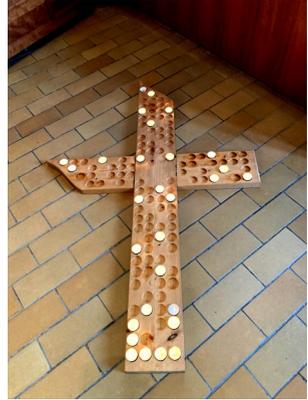


Frauen aus Taiwan haben den diesjährigen **ökumenischen Weltgebetstag** zum Motto „Glaube bewegt“ vorbereitet, an dem wir am 3. März bereits wieder von den Frauen der kath. Pfarre Berg eingeladen waren. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten wir bei einem gemütlichen Beisammensein wieder Köstlichkeiten aus dem vorbereitenden Land genießen.





Familiengottesdienst Fastenzeit – Rückblick



Beim Familiengottesdienst zur Fastenzeit zum Thema der Jahreslosung „Du bist ein Gott der mich sieht“ (1. Mose 16,13) ging es um Augen und Sehen. Bei einem Quiz gab es Fragen rund ums Sehen. Punkte sammeln konnte auch, wer mit verbundenen Augen den Weg von der Kirchentür zum Taufstein oder zur Kanzel finden konnte.

In der Predigt zur Jahreslosung wurde die Geschichte von Hagar im Buch Mose von Monika und Werner Graf verbildlicht: Hagar, die sich auf den Weg macht, die zum Brunnen kommt und die erkennt, dass Gott sie sieht.

In den Fürbitten zündeten wir als SICHTBARES Zeichen eine Kerze für jemanden an, dem es gerade nicht so gut geht.



Beim Kirchenausgang gab es wieder die Möglichkeit, die Kollekte entweder in Bargeld oder über den digitalen Klingelbeutel zu geben.

An das „Of(f)nstüberl“ der Evangelischen Stadtdiakonie, wofür wir beim anschließenden Suppenessen sammelten, konnten wir über 300,- Euro überweisen!



Familiengottesdienst Ostern - Rückblick



Bereits im Gottesdienst am Karfreitag (ohne Glocken, Beleuchtung und Orgel) spielte “der Stein” (hier am Altar) eine wichtige Rolle. Im Familiengottesdienst am Ostermontag führte Pfr. Werner Graf diese Erzählung dann mit Maria Magdalena fort, die zum offenen Grab kommt und feststellt, dass der Stein weggerollt wurde. Monika Graf führte die Predigt praktisch weiter und gestaltete mit den Kindern ein süßes “Der Stein ist weg”-Bild.

Nach dem Gottesdienst gab es unser traditionelles Ostereiersuchen im Pfarrgarten mit vielen glücklichen FinderInnen, ein tolles Mittagessen mit Osterschinken und zwei Geburtstagskinder zu feiern: Pfr. Werner Graf und unsere treue Organistin Na-Kyong – Kim.





Konfirmation - Rückblick



Am Pfingstsonntag feierte Hanna Schöngruber in der Haider Gnadenkirche ihre Konfirmation. Den Konfi-Unterricht durfte sie mit vielen Jugendlichen aus Traun in unserer Muttergemeinde besuchen und hat dort gute Gemeinschaft erlebt, ihr Konfirmationsspruch lautet: „Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir.“ Ps 139,5.

Wir freuen uns mit Dir, liebe Hanna!



v.l.n.r.: Pfr. Werner Graf, Hanna Schöngruber, Kuratorin Ulli Sahl



Gemeindevertretung 2023

Deine Kirche. Deine Wahl.

Was für eine große Chance für alle Evangelischen! Wir können und dürfen mitbestimmen. Was uns in unseren Gemeinden auszeichnet ist die Vielfalt aller Menschen, die sich hier versammeln und ihre unterschiedlichen Perspektiven, Lebenswelten und Erfahrungen miteinbringen. Durch unterschiedliche Blickwinkel können so viele Dinge in den Pfarrgemeinden beleuchtet werden. Menschen mit ihren vielen Fähigkeiten und Ideen eröffnen neue Entwicklungsmöglichkeiten für eine Kirche heute und in der Zukunft. Welche Möglichkeiten tun sich da auf! Dinge, an die man zuerst gar nicht gedacht hat, werden eingebracht. Aus Visionen und Träumen wird Realität. Auch Ihre Meinung ist gefragt! In zahlreichen Gremien und Arbeitsgruppen können Möglichkeiten erarbeitet werden wie Ihre Gemeinde zu einem lebendigen Ort für viele werden kann. Unsere Gemeinde lebt von Ihren Blickwinkeln, die gerade Sie einbringen können, damit wir als Kirche ein lebendiger Ort des Miteinanders bleiben können. (Quelle: www.evang.at)

Wenn Sie sich für eine Mitarbeit und eine Kandidatur interessieren, und sich zum Amt einer Gemeindevertreterin/eines Gemeindevertreters informieren möchten, so nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf:

Pfr. Werner Graf, 0699/188 77 441,
Kuratorin Ulli Sahl, 0676/40 32 921.

Die Wahl wird in unserer Pfarrgemeinde am **SO, 1. Oktober** stattfinden, nähere Informationen erhalten Sie mit dem nächsten Gemeindebrief.





WesWEGen?

Evangelische Migrationsgeschichten
aus Oberösterreich

Die Sonderausstellung „WesWEGen“ im Evangelischen Museum OÖ in Rutzenmoos können Sie noch bis 31.10.2023 besuchen. Im Rahmen der Sonderausstellung gibt es auch einige Aktionstage sowie Vorträge:

„Familienspaß im Museum“

Samstag, 15.7.2023, 9.00-16.00

„Ich packe meine Koffer und nehme mit...“

Eine Führung für Kinder durch die Ausstellung.

Danach gibt es Würstelgulasch vom offenen Feuer.

„Christus war Exulant!“

Das Selbstverständnis der oberösterreichischen Exulanten im 17. Jahrhundert

Donnerstag, 28.09.2023, 19:00 Uhr

Vortrag von Günter Merz, Theologe

Die Entscheidung, ins Exil zu gehen, fiel den meisten Betroffenen schwer. Der

Vortrag stellt dar, wie Exulanten im 17. und 18. Jahrhundert ihren Entschluss

vom Glauben her begründeten.

„Die Integration der Siebenbürger Sachsen in Österreich“

Donnerstag, 19.10.2023, 19:00 Uhr

Vortrag von Volker Petri, Pfarrer i.R.

Von der Flucht aus Siebenbürgen und der Integration in Österreich werden vor

allem persönliche Erfahrungen und Erlebnisse bis in die jüngste Gegenwart
geschildert.

Öffnungszeiten und weitere Informationen: museum-ooe.evangel.at.



Wir gratulieren!



GEBURTSTAGE

- 10 Heideswinth Teufel, Viktoria Hofer
- 20 Sophie Rutzer
- 30 Julia Hackl, Antonia Kolkmann, Julia Brandstötter
- 40 Thomas Renke, Marion Keßler
- 50 Mathilde Platner
- 60 Günter Genser, Monika Graf
- 65 Karin Fölker, Gertrude Plass, Erika Egger
- 75 Erika Eisner, Brigitte Tanzer
- 80 Horst Fleischer
- 82 Katharina Barth
- 83 Anna Poscher
- 86 Edith Hotea
- 87 Rosa Derflinger
- 90 Maria Hedrich

Bitte entschuldigen Sie, wenn wir Ihren Geburtstag übersehen haben!
Dieser Gemeindebrief umfasst den Zeitraum vom 30.5. - 3.9.2023.



Freud und Leid



TAUFEN

Am 20.5.2023:

Louis Rotihmayr, Ansfelden.

*„Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir.“
(Ps 139,5)*



BEERDIGUNGEN

Am 19.4.2023 in Ansfelden:

Waldemar Ilin, im 93. Lebensjahr.

Fürchte dich nicht. Ich habe dich erlöst. ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.“ (Jesaja 43,1)

Befiehl du deine Wege
und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege
des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.
(Evangelisches Gesangbuch Nr. 361)



Gottesdienste und Termine

<p>Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam:</p> <p>10.00: Festgottesdienst und Jugendgottesdienst</p> <p>Kinder- und Jugendprogramm</p> <p>Infos unter: www.neukematen.at/jesus-feiern</p>	<p>EVANGELISCHER KIRCHENTAG OBERÖSTERREICH</p> <p> GUSTAV-ADOLF FEST</p> <p>OBERÖSTERREICH FEIERT JESUS 08.06.23 – NEUKEMATEN <i>Evang. Muttergemeinde A.B.</i></p>	
<p>Sonntag, 11. Juni</p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Lektor Johann Hartig) <i>Kollekte: Weltmission und Entwicklungszusammenarbeit (OKR/Pfl.)</i></p>
<p>Dienstag, 13. Juni</p>	<p>14.00</p>	<p>Pensionistennachmittag </p>
<p>Dienstag, 13. Juni</p>	<p>19.00 Uhr</p>	<p>Sitzung des Presbyteriums</p>
<p>Sonntag, 18. Juni</p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Werner Graf) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i></p>
<p>Sonntag, 25. Juni</p> <p></p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Werner Graf) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i> Im Anschluss: Gemeindefest</p>
<p>Sonntag, 2. Juli</p>	<p>10.00 Uhr</p> <p></p>	<p>4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Werner Graf) <i>Kollekte: Evang. Jugend OÖ (Sup./Pfl.)</i></p>
<p>Sonntag, 9. Juli</p>	<p>10.00 Uhr</p>	<p>5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i></p>
<p>Dienstag, 11. Juli</p>	<p>14.00 Uhr</p>	<p>Pensionistenausflug </p>



Gottesdienste und Termine - Fortsetzung

Mittwoch, 12. Juli	19.00 Uhr	Sitzung des Presbyteriums
Sonntag, 16. Juli	10.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Werner Graf) <i>Kollekte: Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau (OKR)</i>
Sonntag, 23. Juli	10.00	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Lektor Mag. Werner Blüher) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 30. Juli	10.00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 6. August	10.00 Uhr 	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 13. August	10.00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: christlich-jüdische Zusammenarbeit (OKR)</i>
Sonntag, 20. August	10.00 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 27. August	10.00 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Fritz Rößler) <i>Kollekte: Brot für die Welt (OKR/Pfl.)</i>
Sonntag, 3. September	10.00 Uhr 	13. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Werner Graf) <i>Kollekte: Solwodi - aktiv gegen Menschenhandel (Sup.)</i>
Kurzfristige Änderungen werden auf www.evangelium-haid.at veröffentlicht und im Gottesdienst verlautbart. Zeichenerklärung: OKR = Oberkirchenrat, Sup. = Superintendentur, Pfl. = Pflichtkollekte		

Impressum: Herausgeber, Redaktion und Versand:
Evang. Pfarramt A.B. – Tochtergemeinde Haid, Adalbert-Stifter-Straße 15, 4053 Haid
Redaktion: Pfr. Werner Graf, Kuratorin Ulrike Sahl-Neubacher



Gottesdienste und Termine



Gemeindefest

Sonntag,
25. Juni 2023

10.00: Gottesdienst
11.30: gemütliches Beisammensein
im launigen Pfarrgarten
12.00 Ansfeldner Tanzmusik

Für das leibliche Wohl ist gesorgt